

<p>E. H. Seemann in Leipzig. Frischmann: Danton bei Reinhardt. 200 M. Weber: Winterlandschaft. 80 M. — Rodelnde Kinder. 80 M. — Am See. 80 M. — Ebbe. 80 M.</p> <p>Die Verbindung Verlag u. Antiquariat in Zürich. Keller: Notgeld. 2 M. — Anlage, Ordnung und Aufbewahrung einer Kriegsgeldsammlung. 4 M. — Die ungarischen Front- und Kriegszeitungen. 4 M. Rhane: Okkultismus. Rätsel der Seele. 10 M.</p> <p>Verlag Deutsche Buchwerkstätten in Dresden. 6289, 96, 99, 6308 Bothe: Der Hof des Schweigens. Neuaufgabe. 10 M., geb. 14 M. Salon-Bücher. Bd. 17. Zapp: Der Sohn des Ministers. 4 M. Atlantic-Kriminal-Bücher. Bd. 6. Deaton: Das Gold des Maharadscha. 4 M. Jungmädchen-Bücher. Elkan: Sonnenkind. 6 M.</p>	<p>Verlag der »Jugend« in München. 6302 300 »Jugend«-Büch. 21.—40. Tausend. Philister. In Pappband je 4 M.</p> <p>Hans von Weber, Verlag in München. U 2 12. Dreiangeldruck. Hauff: Memoiren des Satans. 2 Bde. Einf. Ausgabe je 90 M., Vorzugsausgabe je 470 M.</p> <p>Willy Weise G. m. b. H. in Berlin. 6296 Richard Dehmel. Griginal-Holzschnitt von Behrens. 150 M.</p> <p>Postof-Verlag G. m. b. H. in Dresden. 6292 Lassar Segall. Ein Katalog mit Beiträgen von Theod. Däubler und Dr. Will Grohmann. 10 M.</p> <p>Hainer Wunderlich in Leipzig. 6282 Schmidt-Volker: Die Wiederkehr der Ginevra Amieri. (Klavierbegleitung von Kurt Merling.) 5 M.</p> <p>Zentralverlag G. m. b. H. in Berlin. 6287 Geist und Arbeit. Schriften zu Deutschlands Erneuerung. Vier Jahre verfehlte Kriegspolitik. 1 M.</p>
---	---

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Meine Adresse ist ab 1. Juni 1920:

**Carl Kuhn Verlag,
 Kiefersfelden, O.-B.,
 Schröderhof.**

Aus Gefangenschaft heimgekehrt, habe ich meine Buch-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung wieder eröffnet. Meine Kommission übernahm das **Grosso- und Komm.-Haus, Leipzig.**
Bad Elster, 2. Juni 1920.
Ehrenfried Runze.

Stuttgart.

Wir übernehmen die Vertretung und Auslieferung der Firma:

**Max Koch, Verlag,
 Leipzig-Stö.**

**Säddentsche Groß-Buchhdlg.
 G. Umbreit & Co.**

Ich habe, zwecks Spesenersparnis, meine neuen Kommissionär Herrn Eduard Kummer in Leipzig Auftrag gegeben, in Zukunft Barpakete über **M. 25.—** nicht mehr einzulösen, und bitte ich die Herren Verleger, mir Sendungen über diese Beträge ohne Nachnahme einzusenden resp. mir event. Vorkassura zur direkten Einzahlung zu übermitteln.

Hochachtungsvoll
**Josef Rubinstein,
 Großbuchhandlung,
 Wien VII/2, Sigmundsgasse 11.**

Friedrich Berzbach  Verlag Hannover.

Um dem Sortiment beim Eintreten der Postgebührenerhöhung unnötige Kosten zu ersparen, habe ich davon Abstand genommen, direkte Sendungen unter Nachnahme zu expedieren. — Jetzt muß ich die um so mehr überraschende Wahrnehmung machen, daß nur ein

Bruchteil

meiner Außenstände pünktlich eingeht. — Jede Sendung ist zahlbar innerhalb 14 Tagen, vom Datum der Faktur an gerechnet. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt, um gleichfalls dem Sortiment keine unbedingt notwendigen Auslagen zu verursachen, Einziehung durch Postauftrag

ohne vorherige Anmahnung.



Nicht übersehen!!

Ab 15. Juni liefern wir ausnahmslos nur noch durch unsern Kommissionär Herrn L. A. Kittler, Leipzig, Sternwartenstr. 46, aus.

Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, bitten wir, alle Bestellungen, auch direkt und in Rechnung Verlangtes nur noch nach Leipzig zu richten. —

Orania-Verlag, Oranienburg